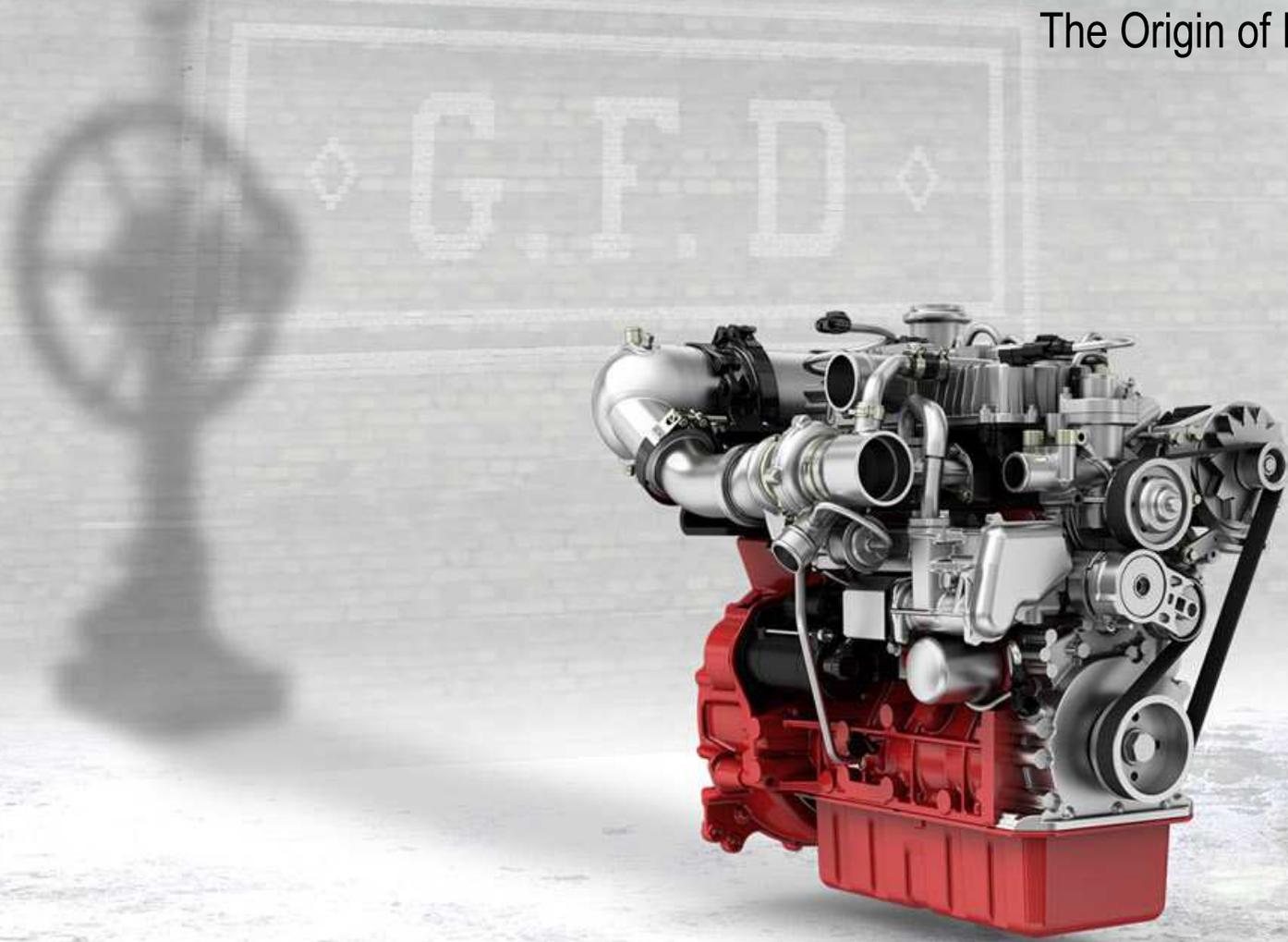


The Origin of HighTech.



H1 2014 Resultat

7. August 2014

Dr. Helmut Leube, CEO

Dr. Margarete Haase, CFO

The engine company.



■ Überblick H1 2014

■ Ausblick

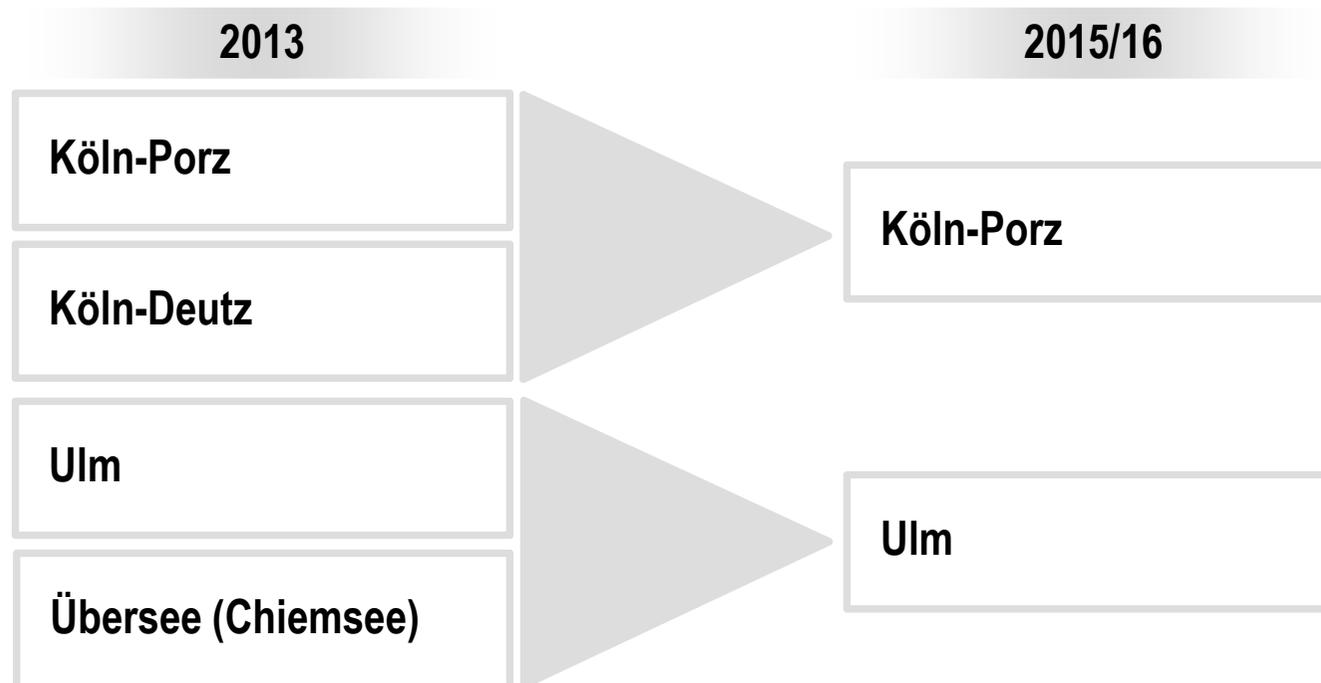
■ Anhang

Mio. €	H1 2014	Veränderung ggü. Vorjahr	Q2 2014	Veränderung ggü. Q1 2014
Auftragseingang	746,8	-11,5%	332,6	-19,7%
Umsatz	753,4	+13,8%	410,7	+19,8%
EBITDA (vor Einmaleffekten)	67,5	+21,0%	42,1	+65,7%
EBIT (vor Einmaleffekten)	20,1	+99,0%	18,2	>100%
Netto- Finanzverschuldung	31,8	-29,2%	31,8	-10,4%

→ Starkes Umsatzwachstum und Verbesserung des operativen Ergebnisses

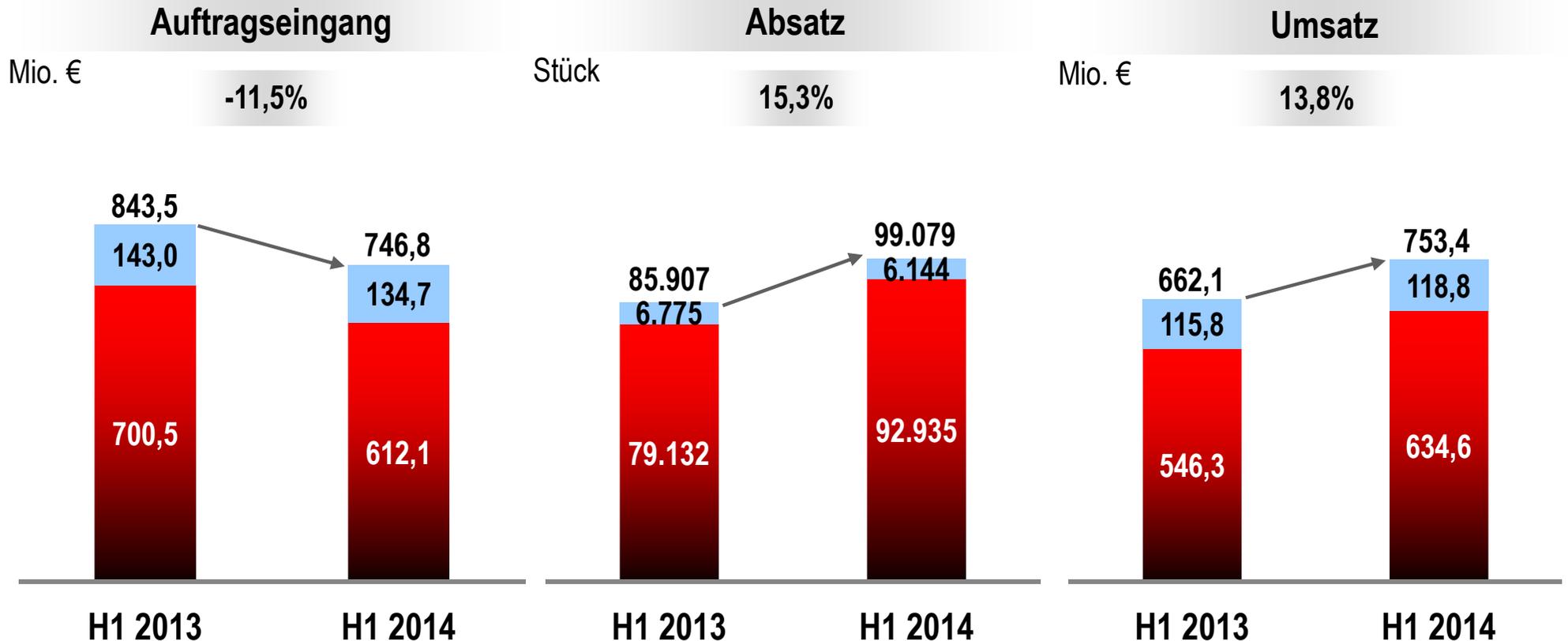
Highlights

- Erfolgreiche Entwicklung des Neugeschäfts – überlegene Produkteigenschaften der Tier 4 Motoren TCD 2.9 & 3.6 führen weiterhin zu Neukundengewinnen, z.B. Hitachi (Japan) und TYM (Korea)
- Signifikante Umsatzausweitung in Q2 aufgrund der starken Nachfrage nach kleineren Motoren (<130 kW) vor dem anstehenden Emissionswechsel
- Substantielle Verbesserung der Profitabilität im Segment DEUTZ Compact Engines
- Gute Entwicklung von DEUTZ Dalian (China) trotz schwierigem Marktumfeld
- Standortoptimierung im Zeitplan – Entscheidungen getroffen und kommuniziert



- Restrukturierungsaufwand bis zu 20 Mio. € in 2014 (davon 13,9 Mio. € in Q2 gebucht)
- Investitionen (Gesamtbetrag ~20 Mio. € im Zeitraum 2014 - 2016) werden in den Folgejahren durch Erlöse aus Grundstücksverkäufen überkompensiert
- Laufende jährliche Einsparungen von mehr als 10 Mio. € (wesentliche Effekte ab 2016; voller Effekt ab 2017)

→ Nachhaltige Effizienzsteigerung durch Zusammenlegung von Standorten

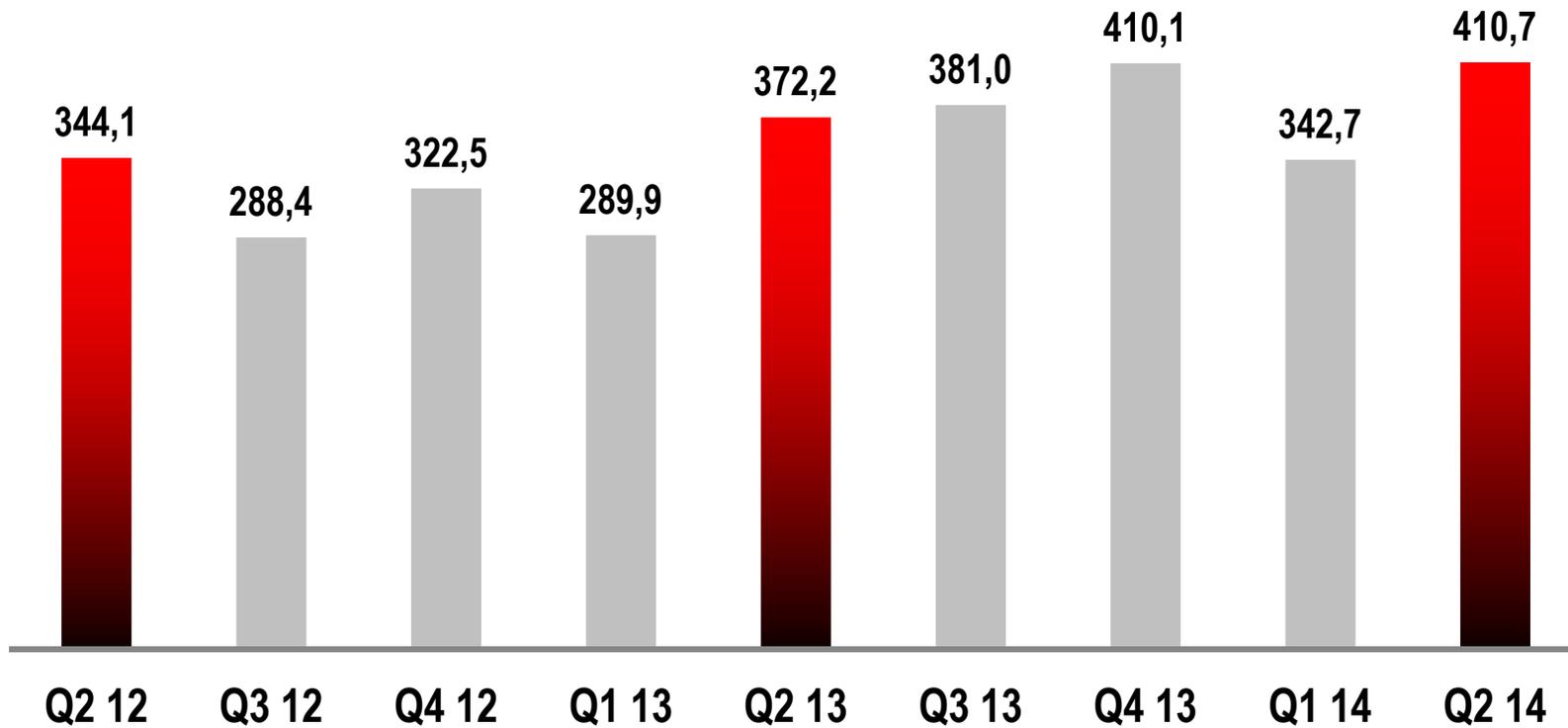


- Zweistelliges Wachstum bei Absatz und Umsatz
- Auftragseingang unterhalb des H1 2013 Rekordniveaus – Märkte haben sich in Q2 abgeschwächt
- Wesentlicher Grund für die unterschiedliche Entwicklung von Auftragseingang und Umsatz ist der anstehende Emissionswechsel in der EU
- Book-to-bill Ratio⁽¹⁾ beträgt 0,99

(1) Verhältnis von Auftragseingang zum Umsatz

Umsatzentwicklung

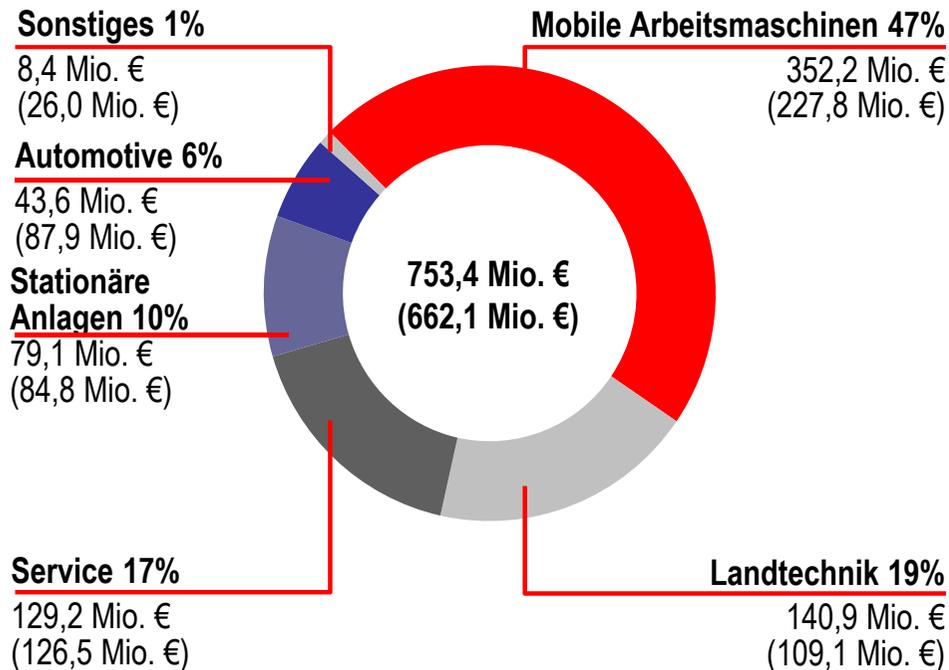
Mio. €



→ Umsatz in Q2 signifikant höher als in Vorjahren

Umsatz nach Anwendungsbereichen, H1 2014

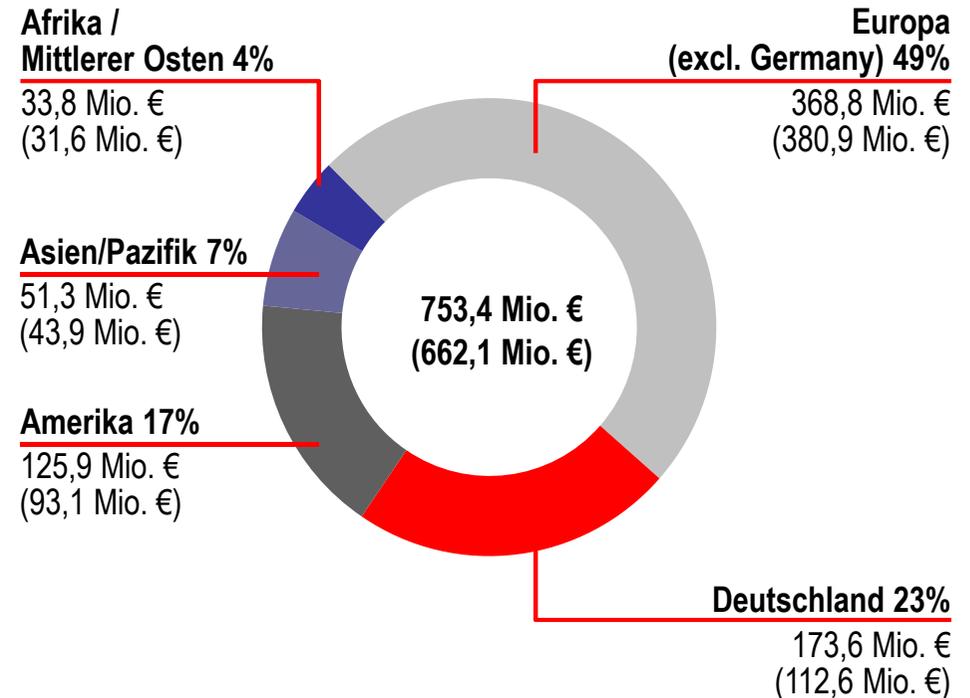
(H1 2013)



- Größter Anwendungsbereich Mobile Arbeitsmaschinen mit starkem Umsatzanstieg >50%
- Umsatz in Automotive hat sich erwartungsgemäß halbiert. Grund ist Entscheidung, keine Euro 6 Motoren anzubieten

Umsatz nach Regionen, H1 2014⁽¹⁾

(H1 2013)

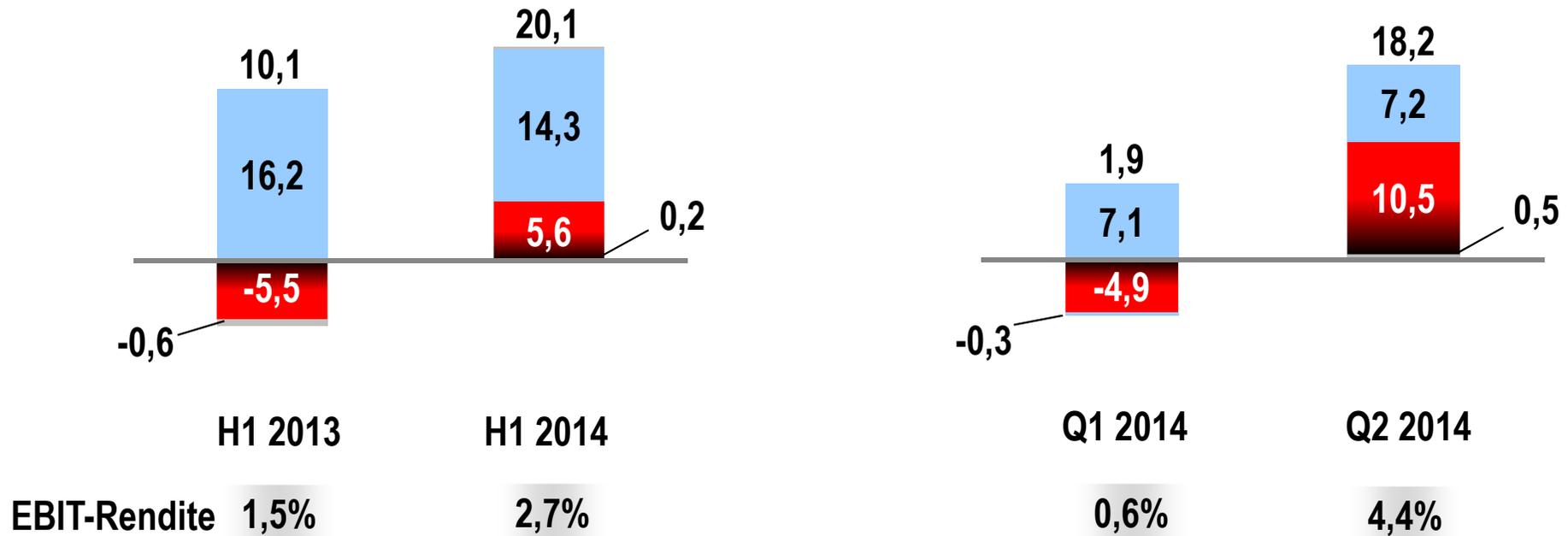


- Umsatz ist in allen Regionen gestiegen (EMEA, Amerika, APAC)
- Stärkstes Wachstum in Deutschland (+54,2%) und in Amerika (+35,2%)

(1) Die Umsatzaufteilung nach Regionen beinhaltet keine JVs, die nicht voll konsolidiert werden. Regionen werden nach Sitz der Kunden zugeordnet.

EBIT (vor Einmaleffekten)

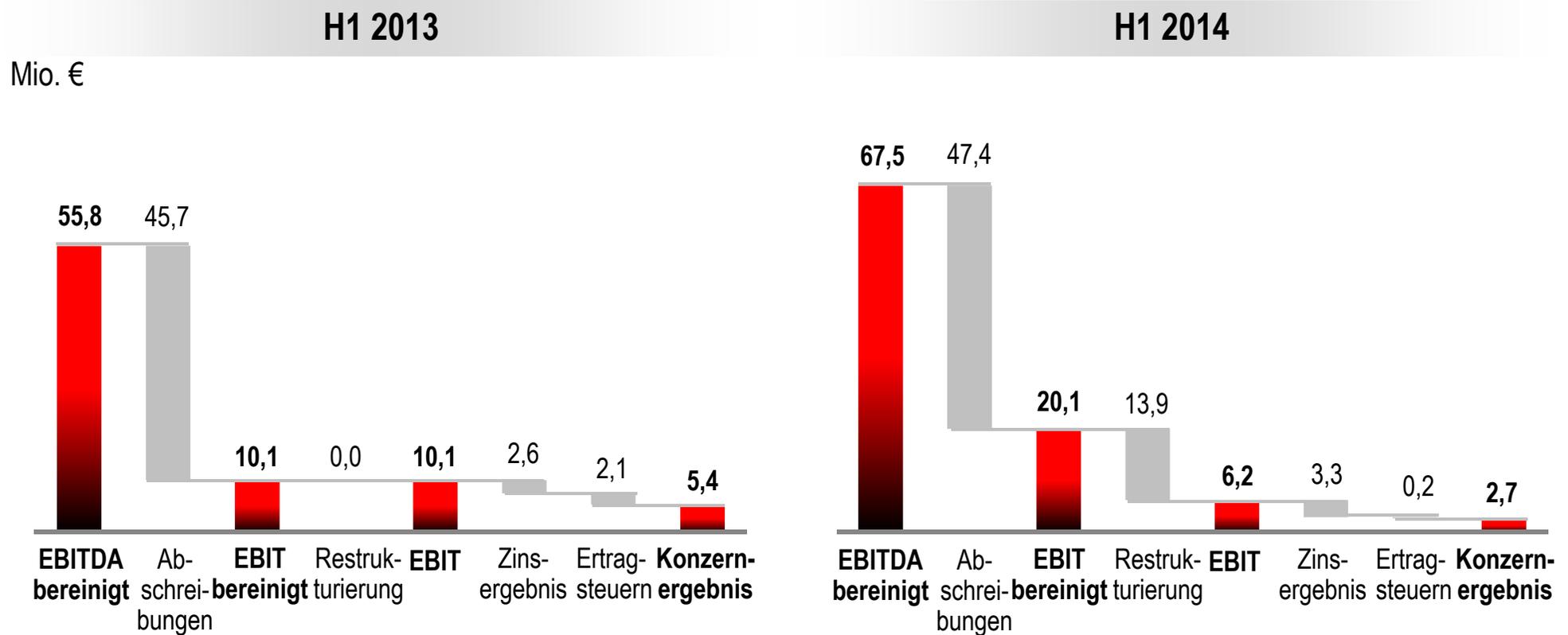
Mio. €



- Operativer Gewinn aufgrund höheren Produktionsniveaus nahezu verdoppelt
- Substantielle Verbesserung der Profitabilität im Segment DEUTZ Compact Engines

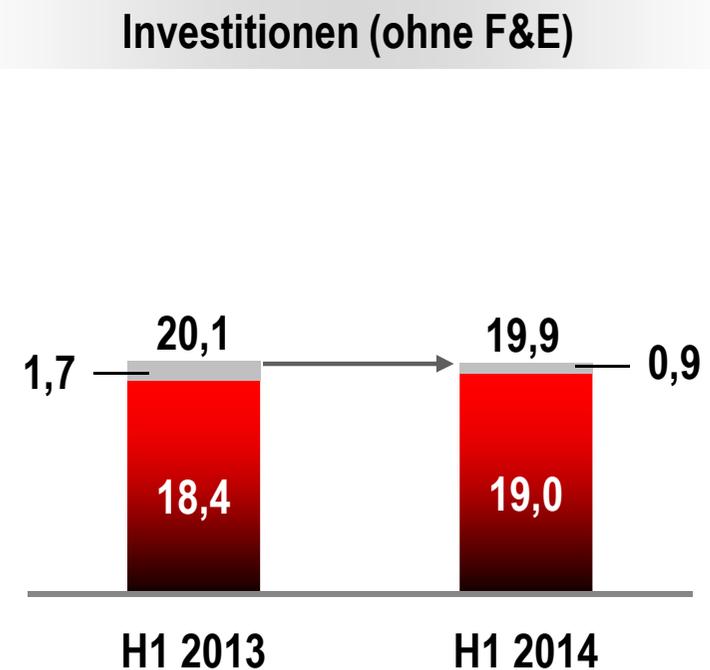
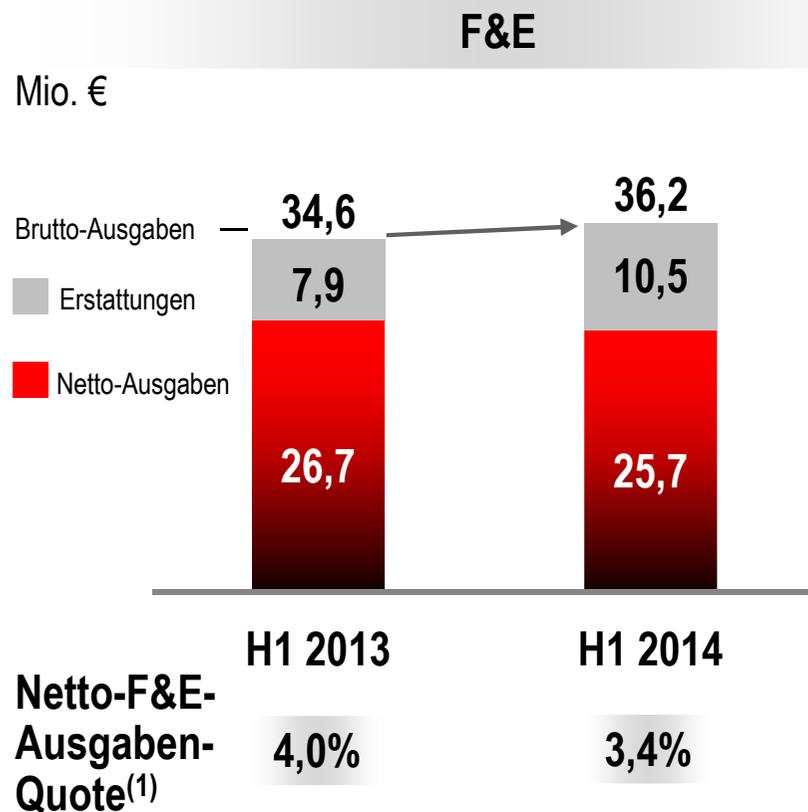
■ DEUTZ Compact Engines ■ DEUTZ Customised Solutions ■ Other

Operatives Ergebnis & Konzernergebnis



- EBITDA vor Einmaleffekten steigt um 11,7 Mio. € (+21,0%)
- Einmalaufwendungen für Standortoptimierung von 13,9 Mio. € in Q2 2014 gebucht
- Zinsaufwendungen und Steuerquote verbleiben auf einem niedrigen Niveau
- Konzernergebnis geht aufgrund der Restrukturierungskosten um 2,7 Mio. € zurück

F&E Ausgaben & Investitionen



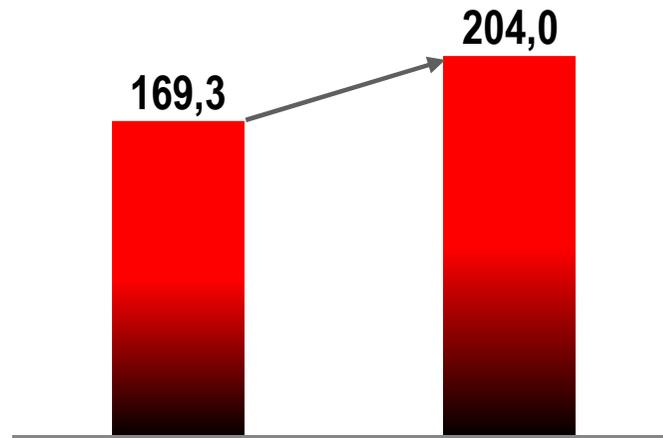
- Verbesserung der F&E-Quote entsprechend der Planung
- Anteil aktivierter Entwicklungsausgaben nach Erstattungen: 15,8 Mio. € (H1 2013: 16,8 Mio. €)

- Investitionen gut unter Kontrolle

(1) Verhältnis der F&E-Ausgaben nach Erstattungen zum Konzernumsatz

Working Capital

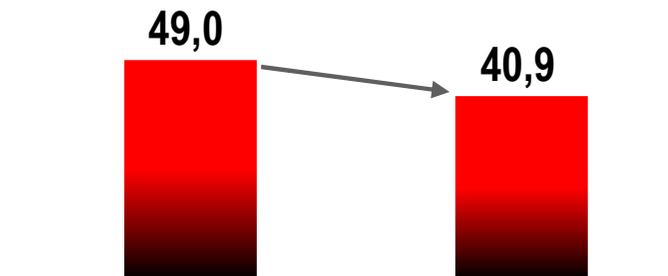
Mio.€



Working-Capital-Quote (30. Juni)	H1 2013	H1 2014
	13,3%	13,2%

- Anstieg des Working Capital durch das höhere Produktionsniveau verursacht
- Working-Capital-Quote verbleibt auf einem sehr guten Niveau

Operativer Cashflow



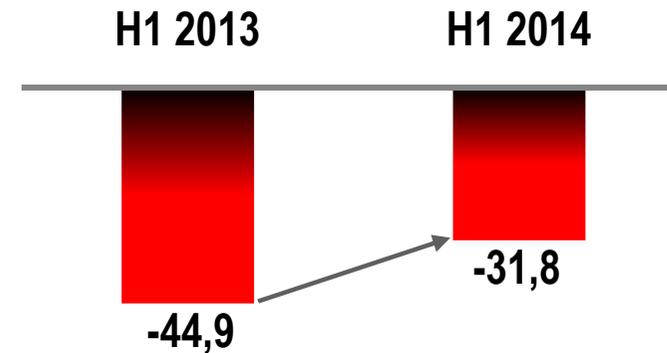
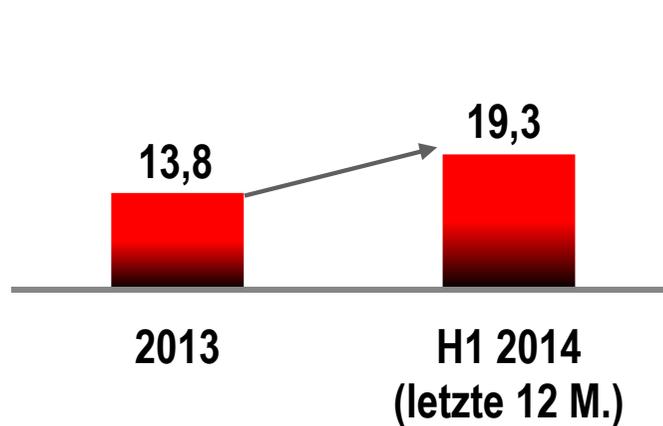
Operativer Cashflow	H1 2013	H1 2014
	49,0	40,9

- Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit geht aufgrund des höheren Working Capitals um 8,1 Mio. € zurück

Free Cashflow

Nettofinanzposition

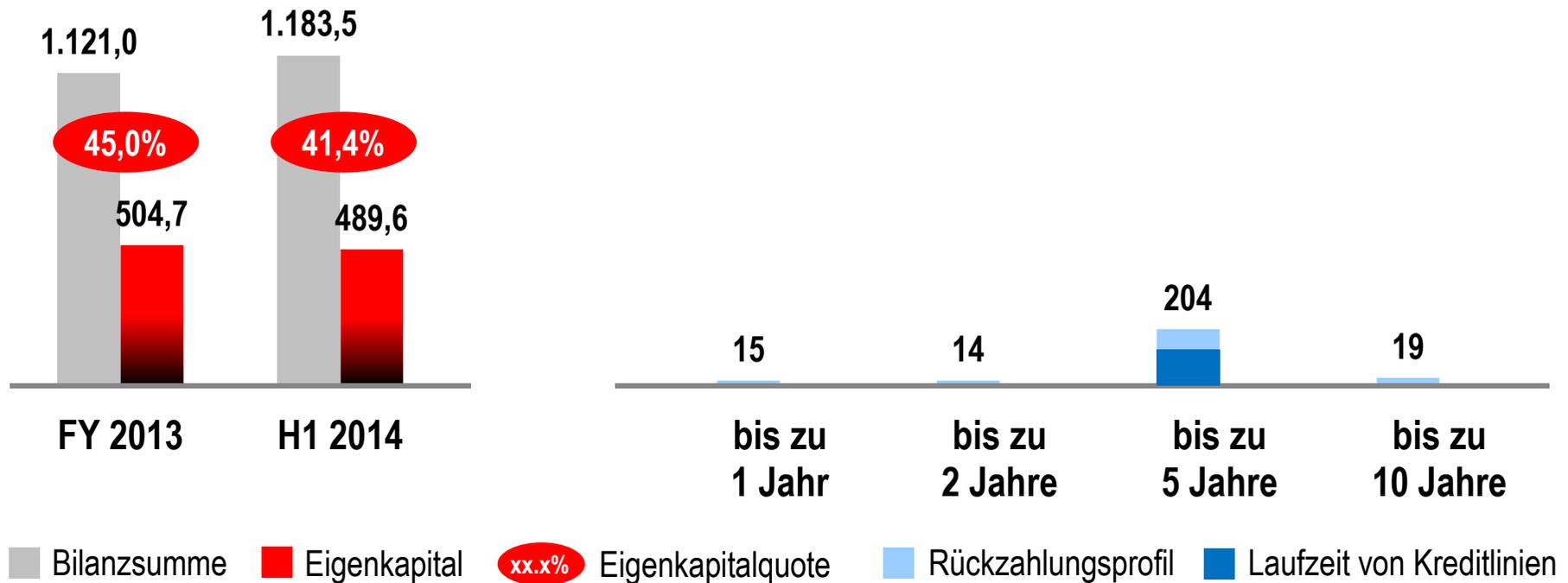
Mio. €



- Free Cashflow hat sich trotz des höheren Working Capitals verbessert
- Cashflow zur Dividendenzahlung von 8,5 Mio. € und zur Reduzierung der Nettofinanzposition um 13,1 Mio. € (yoy) verwendet

Eigenkapitalquote & Finanzierung

Mio. €



- Solide Bilanzstruktur mit einer starken Eigenkapitalquote
- Mittel- bis langfristige Finanzierung mit verfügbaren Kreditlinien gesichert:
 - Laufzeit der 160 Mio. € Kreditlinie zu attraktiveren Konditionen um 2 Jahre bis 2019 verlängert
 - 90 Mio. € Kredit der Europäischen Investitionsbank rückzahlbar bis Juli 2020

Segmente: DEUTZ Compact Engines

Mio. €	H1 2014	H1 2013	Delta in %
Auftragseingang	612,1	700,5	-12,6
Absatz	92.935	79.132	17,4
Umsatz	634,6	546,3	16,2
EBIT (vor Einmaleffekten)	5,6	-5,5	--

Mio. €	Q2 2014	Q1 2014	Delta in %
Auftragseingang	267,5	344,6	-22,4
Absatz	51.279	41.656	23,1
Umsatz	347,8	286,8	21,3
EBIT (vor Einmaleffekten)	10,5	-4,9	--

- Substanzielle Verbesserung des operativen Ergebnisses
- Höchstes Umsatzwachstum bei Mobilten Arbeitsmaschinen (+59,7% yoy) und Landtechnik (+28,5% yoy)
- Starke Nachfrage nach kleineren Motoren TCD 2.9 & 3.6 verwässert positive Preis-Mix-Effekte aus den neuen Emissionsstandards
- Trotz des Umsatzanstiegs, haben sich die Märkte in Q2 abgeschwächt. Unterschiedliche Entwicklung beim Auftragseingang und Umsatz resultiert im Wesentlichen aus Vorbaumotoren-Effekten im Hinblick auf den anstehenden Emissionswechsel in der EU
- Gute Entwicklung von DEUTZ Dalian (China) mit 20% Umsatzwachstum und verbesserter Profitabilität in einem herausfordernden Marktumfeld

Segmente: DEUTZ Customised Solutions

Mio. €	H1 2014	H1 2013	Delta in %
Auftragseingang	134,7	143,0	-5,8
Absatz	6.144	6.775	-9,3
Umsatz	118,8	115,8	2,6
EBIT (vor Einmaleffekten)	14,3	16,2	-11,7

Mio. €	Q2 2014	Q1 2014	Delta in %
Auftragseingang	65,1	69,6	-6,5
Absatz	3.343	2.801	19,4
Umsatz	62,9	55,9	12,5
EBIT (vor Einmaleffekten)	7,2	7,1	1,4

- Märkte haben sich etwas abgeschwächt
- Stärkeres Automotive- und schwächeres Stationäre Anlagen-Geschäft im 1. Halbjahr
- Leichter Umsatzanstieg in H1 aufgrund von Preis-Mix-Effekten

Zusammenfassung

Erfolgreiche Entwicklung des Neugeschäfts

Zweistelliger Zuwachs bei Umsatz und Absatz

Signifikante Verbesserung des operativen Ergebnisses bei DCE

Gute Entwicklung von DEUTZ Dalian

F&E Ausgaben und Investitionen gut unter Kontrolle

Nachhaltige Effizienzverbesserung durch Standortoptimierung



The engine company.

■ Überblick H1 2014

■ Ausblick

■ Anhang

Mio. €	2013	Ausblick 2014
Umsatz	1.453,2	niedriges zweistelliges %-Wachstum
EBIT-Rendite vor Einmaleffekten	3,3 %	> 4,0 %
EBIT-Rendite nach Einmaleffekten	3,3 %	> 3,0 %
Netto-F&E-Ausgaben-Quote⁽¹⁾	3,6 %	leichter Rückgang
Investitionen (ohne F&E)⁽¹⁾	42,5	50 - 60

(1) Nach Erstattungen

→ Ausblick bestätigt

- Überblick H1 2014

- Ausblick

- Anhang

Kennzahlenüberblick (I)

Mio. €	H1 2014	H1 2013	Delta (%)
Umsatz	753,4	662,1	13,8
EBITDA (vor Einmaleffekten)	67,5	55,8	21,0
EBIT (vor Einmaleffekten)	20,1	10,1	99,0
EBIT-Rendite (vor Einmaleffekten) (%)	2,7	1,5	--
Konzernergebnis	2,7	5,4	-50,0
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)	0,02	0,04	-50,0
Anzahl der Mitarbeiter (30. Juni)	4.014	4.030	-0,4

Kennzahlenüberblick (II)

Mio. €	H1 2014	H1 2013	Delta (%)
Bilanzsumme	1.183,5	1.070,7	10,5
Eigenkapital	583,4	610,6	-4,5
Eigenkapitalquote (%)	41,4	43,1	--
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	40,9	49,0	-16,5
Free Cashflow	8,9	3,4	>100
Nettofinanzposition	-31,8	-44,9	29,2
Working Capital	204,0	169,3	20,5

Gewinn- & Verlustrechnung

Mio. €	H1 2014	H1 2013	Delta (%)
Umsatzerlöse	753,4	662,1	13,8
Umsatzkosten	-652,2	-570,0	14,4
Forschungs- und Entwicklungskosten	-31,0	-29,8	4,0
Vertriebskosten	-33,2	-31,4	5,7
Verwaltungskosten	-17,6	-17,5	0,6
Sonstige betriebliche Erträge	6,9	6,8	1,5
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-20,5	-9,7	>100
Ergebnis aus at-equity bewerteten Finanzanlagen	0,4	-0,4	--
EBIT	6,2	10,1	-38,6
Davon Restrukturierungskosten	-13,9	0,0	--
EBIT (vor Einmaleffekten)	20,1	10,1	99,0
Zinsergebnis	-3,3	-2,6	26,9
Konzernergebnis vor Ertragssteueraufwendungen	2,9	7,5	-61,3
Ertragssteueraufwendungen	-0,2	-2,1	-90,5
Konzernergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	2,7	5,4	-50,0

Bilanz: Aktiva

Mio. €	30. Juni 2014	31. Dez. 2013	Delta (%)
Anlagevermögen (vor latenten Steueransprüchen)	583,4	596,6	-2,2
Latente Steueransprüche	38,3	30,8	24,4
Vorräte	278,8	224,6	24,1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	150,4	149,1	0,9
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	58,2	60,6	-4,0
Zahlungsmittel und –äquivalente	74,0	58,9	25,6
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	0,4	0,4	0,0
Bilanzsumme	1.183,5	1.121,0	5,6

Bilanz: Passiva

Mio. €	30. Juni 2014	31. Dez. 2013	Delta (%)
Eigenkapital	489,6	504,7	-3,0
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	175,0	168,6	3,8
Übrige Rückstellungen	46,8	37,2	25,8
Finanzschulden	90,9	83,0	9,5
Übrige Verbindlichkeiten	14,2	3,7	>100
Langfristige Verbindlichkeiten	326,9	292,5	11,8
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	14,9	14,9	0,0
Übrige Rückstellungen / Rückstellungen für Ertragssteuern	60,1	49,5	21,4
Finanzschulden	14,9	7,6	96,1
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	225,2	201,4	11,8
Übrige Verbindlichkeiten	51,9	50,4	3,0
Kurzfristige Verbindlichkeiten	367,0	323,8	13,3
Bilanzsumme	1.183,5	1.121,0	5,6

Kapitalflussrechnung (verkürzt)

Mio. €	H1 2014	H1 2013
EBIT	6,2	10,1
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (gesamt)	40,9	49,0
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen, Finanzanlagen	-33,7	-43,1
Einzahlungen aus Anlagenabgängen	5,1	0,3
Cashflow aus Investitionstätigkeit (gesamt)	-28,6	-42,8
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	3,1	-13,1
Zahlungswirksame Veränderung des Zahlungsmittelbestandes	15,4	-6,9

Überblick Segmente, H1 2014

	H1 2014	H1 2013	Delta (%)
Auftragseingang (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	612,1	700,5	-12,6
DEUTZ Customised Solutions	134,7	143,0	-5,8
Summe operative Aktivitäten	746,8	843,5	-11,5

	H1 2014	H1 2013	Delta (%)
Umsatz (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	634,6	546,3	16,2
DEUTZ Customised Solutions	118,8	115,8	2,6
Summe operative Aktivitäten	753,4	662,1	13,8
Deutschland	23,0%	17,0%	--
Export	77,0%	83,0%	--

	H1 2014	H1 2013	Delta (%)
Absatz (Stück)			
DEUTZ Compact Engines	92.935	79.132	17,4
DEUTZ Customised Solutions	6.144	6.775	-9,3
Summe operative Aktivitäten	99.079	85.907	15,3

	H1 2014	H1 2013	Delta (%)
EBIT vor Einmaleffekten (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	5,6	-5,5	--
DEUTZ Customised Solutions	14,3	16,2	-11,7
Sonstiges	0,2	-0,6	--
Summe operative Aktivitäten	20,1	10,1	99,0

Überblick Segmente, Q2 2014

	Q2 2014	Q2 2013	Delta (%)
Auftragseingang (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	267,5	372,2	-28,1
DEUTZ Customised Solutions	65,1	82,8	-21,4
Summe operative Aktivitäten	332,6	455,0	-26,9

	Q2 2014	Q2 2013	Delta (%)
Umsatz (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	347,8	306,6	13,4
DEUTZ Customised Solutions	62,9	65,6	-4,1
Summe operative Aktivitäten	410,7	372,2	10,3
Deutschland	24,9%	17,3%	--
Export	75,1%	82,7%	--

	Q2 2014	Q2 2013	Delta (%)
Absatz (Stück)			
DEUTZ Compact Engines	51.279	45.412	12,9
DEUTZ Customised Solutions	3.343	4.257	-21,5
Summe operative Aktivitäten	54.622	49.669	10,0

	Q2 2014	Q2 2013	Delta (%)
EBIT vor Einmaleffekten (Mio. €)			
DEUTZ Compact Engines	10,5	5,7	84,2
DEUTZ Customised Solutions	7,2	11,1	-35,1
Sonstiges	0,5	-0,3	--
Summe operative Aktivitäten	18,2	16,5	10,3

	30. Juni 2014	30. Juni 2013	Delta (%)
Köln	2.417	2.430	-0,5
Ulm	394	395	-0,3
Übrige Standorte in Deutschland	285	283	0,7
Deutschland	3.096	3.108	-0,4
Standorte im Ausland	918	922	-0,4
DEUTZ-Konzern gesamt	4.014	4.030	-0,4

- Zwischenbericht 1. bis 3. Quartal 2014 6. November 2014

- Geschäftsbericht 2014 19. März 2015

- Hauptversammlung 29. April 2015

➤ **Kontakt**daten

Christian Krupp
Ottostraße 1
51149 Köln (Porz-Eil)

Tel:+49 (0) 221 822 5400
Fax:+49 (0) 221 822 15 5400
Email: krupp.c@deutz.com
www.deutz.com

Alle Zahlenangaben in dieser Präsentation beziehen sich auf fortgeführte Aktivitäten, sofern nichts anderes angegeben ist.

Die Angaben in diesem Dokument beruhen auf den zum Erstellungszeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen. Insoweit besteht das Risiko und die Unsicherheit, dass tatsächliche Ergebnisse von vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu solchen Abweichungen können Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen und geschäftlichen Rahmenbedingungen, Verringerungen des technologischen Vorsprungs von DEUTZ Produkten und Verschiebungen der Wettbewerbssituation, Einflüsse von Zins- und Währungsentwicklungen, Preisentwicklungen bei Zulieferteilen sowie sonstige zum Erstellungszeitpunkt dieses Dokuments nicht erkannte Risiken und Unwägbarkeiten führen.

Eine Korrektur dieses Dokuments im Hinblick auf vorausschauende Aussagen erfolgt nicht.